

Zwischen Jerk and Bitch

Abgestempelt als Weichei

Von Heartless_X

Kapitel 3: Flashback von Fon Pyre

und schon folgt der 3te Streich :3

dieses mal ein Flashback, was unschwer zu erkennen ist^^

Kapitel 3: Flashback von Fon Pyre

Eigentlich war es ein ziemlich normaler Arbeitstag für mich. Naja, wenn man das überhaupt so bezeichnen darf. Es ist schließlich die Abteilung für „Dämonenbeschwörungen“ in der ich hocke.

Wie auch immer. Was ich damit sagen will ist: es war zwar schon mal mehr los aber ich beschwer mich hier ja auch nicht.

Ich verbrachte also meinen Arbeitstag so, wie ich es immer mache wenn nichts los ist: schlafend.

He, kein Meckern! Ständig zwischen Hölle und Erde hin und her wechseln ist ganz schön anstrengend für so nen kleinen Kerl wie mich.

Ich schlief also so vor mich hin, als mich etwas am linken Ohr zupfte. Jap, linkes Ohr. Wenns das rechte Ohr gewesen wär, dann wäre es ein Problem gewesen. Einer meiner kleinen Geheimcodes, die ich entwickelt habe. Muss niemand außer mir verstehen also seid still!

Aber so war es am linken Ohr, was hieß: jemand will einen Dämonen beschwören. Das Zupfen war noch ziemlich sanft, also hatte ich leichtes Spiel. Zuerst mal ordentlich munter werden, dann prüfen, wer mich da ruft.

Aha, aha. Ein mir unbekanntes Mädchen. Sehr schön, dann kann ich ja in meinen Lieblingserscheinung nach oben gehen.

Das Zupfen wird intensiver. Oho, da hat wohl jemand nicht gerade sehr viel Geduld. Ich meine, was erwarten diese Menschen eigentlich von einem über 4000 Jahre alten Dämonen? Ich bin auch nicht mehr der Jüngste!

Schon gut, schon gut, ich komme ja schon. Nur noch ein paar Vorkehrungen treffen und schon kanns los gehen. Schließlich erwartet die Jugend von heute eine Show. Ein bisschen Rauch, ein bisschen Schwefel, ein bisschen mit den Flammen der Kerzen

herumspielen...und hepp! Schon ist mein Auftritt.

„Woah, is ja geil! Es hat funktioniert!“

Ich erhob meine tiefe Stimme und grollte los: „WER WAGT ES?“ ich unterbrach meine Ansprache und konnte dem grauenvollen Kratzen im Hals nicht standhalten. Hust, hust, verdammt, ich hab zu viel Rauch verwendet, husthust...

„Ahahaha! Du bist ja ulkig!“

„Du verdammtes Gör! Hör auf zu lachen! Das ist nicht komisch!“, schimpfte ich mit ihr, stieß dabei versehentlich eine der Kerzen mit meinem Schwanz um und tauchte dabei mit ihm ins Kerzenwachs. „Autsch, autsch, heiß, heiß, HEISS!!“

Doch das Mädel grollte noch mehr los und kugelte nur noch so am Boden herum. Teufel nocheins, heute ist eindeutig nicht mein Tag...

„Gut, jetzt haben wir alle mal herzlichst auf meine Kosten gelacht. Können wir wieder zum Geschäftlichen zurückkommen? Danke“, brabbelte ich mürrisch los und verbeugte mich manierlich: „Wenn ich mich vorstellen darf: Mein Name ist Fon Pyre und ich würde es sehr zu schätzen wissen, wenn du mich auch so nennst. Also keine Spitznamen!“

Die Kleine schmollte: „Auch nicht Fony?“

„Schon gar nicht Fony!“ Hat die was an den Ohren oder was soll das? Will die mich verarschen?

„Och menno...“, schmollte sie weiter und verschränkte ihre Arme. Plötzlich strahlte sie wieder los: „Ich bin übrigens Chris!“ Mann, hat die ne Sonne eingebaut? Da wird man ja blind...

„Was isn das für ein Name für ein Mädchen?“, runzelte ich verwirrt die Stirn.

„Gegenfrage: was ist Fon Pyre für ein Name, für so ein rundes fettes Teil wie dich?“, entgegnet sie knurrend. Boah, das nenn ich mal ne Stimmungskanone, die von der tiefsten Ebene in schwindelerregende Höhen schießen kann.

„Hey hey, schön langsam, junge Dame. Das ist ein ganz normaler Hölleurname.“

„Kannst du ja jedem erzählen! Außerdem ist Chris auch nicht so ungewöhnlich.“

„Schon gut, schon gut. Also. Weswegen hast du mich gerufen? Ich bezweifle zum Streiten über Namen.“

Sie legte den Kopf schief: „Öhm...weiß nicht. War doch schon mal ein Anfang, oder?“

„Ich hatte schon bessere, aber naja. Kann ja nicht immer perfekt verlaufen.“

„Beschwer dich nicht! hier ist auch ein... was auch immer, um dich wieder zurück zu schicken!“, brauste sie auf und wedelte mit einem....Stock herum? Oje, jetzt wird das langsam alles lächerlich.

„Wann ich zurückgehe, entscheide immer noch ich, klar?“

„Pah! Wer´s glaubt wird seelig!“

„Sehe ich aus als hätte ich sowas wie eine Seele?“

„Woher soll ich das denn wissen?“, fragte sie verwirrt zurück.

„Oje, wie viele Beschwörungen hast du denn schon gemacht?“ Irgendwann muss ich ja mal fragen, wo ihr Standort ist.

„Eh...das ist meine Erste.“ Ach du Kacke, eine komplette Anfängerin...na das kann ja nur heiter werden.

„Hast du ansonsten noch gar keine Erfahrungen mit Dämonen?“

„Naja, man bezeichnet mich manchmal als kleinen Dämon, aber ich glaube, dass kann man nicht vergleichen... aber sonst, nope!“, grinst sie mich breit wie ein Honigpferdchen an. Oh Mann, gibt's hier irgendwo einen Tisch, wo ich meinen Kopf drauf knallen kann?

„Na großartig....*seufz* Also gut. Gibts irgendwelche Fragen deinerseits?“, bin ich mal so nett.

Sie überlegte einen Moment: „Ist es wirklich so heiß...da unten?“ Okay, doch keinen Tisch. Ich brauch ne Betonplatte! Na schön, spielen wir mal mit.

„Hm, gewöhnungsbedürftig.“

„Welchen Rang hast du?“ Oh bitte, was ist DAS denn für eine Frage?!

„Nen ziemlich normalen.“

„Boah, bist du laaangweilig!“, murrte sie enttäuscht.

„He, sei froh dass es überhaupt jemanden gibt, der sich bei so ner lächerlichen Beschwörung blicken lässt!“ Mal ehrlich, hatte die wirklich erwartet, dass mein Chef persönlich hier aufkreuzen will, nur weil sie meint, sie müsse es gleich mit den Großen aufnehmen? Tze, das ich nicht lache.

„Mein GOTT! Jeder ist mal Anfänger!“, beschwert sie sich und fuchelt wild mit den Armen. Autsch, das tat in den Ohren weh...okay, Fon, tu so, als ob dir das nichts ausmacht und ignorier es...autsch, meine Ohren~~

„Die meisten haben aber Talent“, grinste ich fies. Plötzlich geht sie mir an die Gurgel und schüttelt mich durch wie ne saure Gurke: „WAS SOLL DAS DENN JETZT WIEDER HEISSEN?!“

„Naja, soll heißen, dass die anderen sich wenigstens informiert haben über Dämonen bevor sie so eine große Dummheit begehen.“ Was wahr ist, ist wahr...

„GIBST DU JETZT MIR DIE SCHULD? WAS KANN ICH DAFÜR, WENN DIE BÜCHEREI NUR DIESES EINE BUCH HAT!“ Auweh, jetzt flippt sie völlig aus. Naja, besser sie erfährt es jetzt als gar nicht, bevor sie noch größeren Schaden anrichtet...

„Meine Güte, fahr doch die Lautstärke runter. Ich bin doch nicht taub.“

„Tse, ich hab keine Angst vor dir. Du bist sowieso zu mickrig. Was willst du eigentlich schon großes hermachen?“

„He, es kommt nicht auf die Größe des Dämonen an!“

„Pah, dass ich nicht lache. Du bist ein totales Weichei, Fon Pyre. Und du willst ein Dämon sein? Das bekomme ja selbst ich besser hin.“

„Na warte, das war der Größte Fehler den du in deinem kurzen Leben begangen hast, Chris Warren!“, knurrte ich wütend und zeigte dabei mit dem Finger auf sie.

Das darf doch nicht wahr sein...was bildet sich diese Göre nur ein?! Pah, das wird sie mir büßen...DAS zahl ich ihr sowas von heim, das schwöre ich bei meiner Dämonen-Lizenz! Ich brauchte nicht lange um das Schlafzimmer ihrer Eltern zu finden.

Hm, eigentlich haben die gar keine Schuld zu tragen, dass ihre Tochter so verdorben ist...naja, egal. Die beiden kommen eh nicht in die Hölle, also...

ZACK!

Und schon sind die beiden auf den Weg ins Jenseits, haha!

Na, was sagst du jetzt, Chrissi? Du wirst nicht mehr so schnell einen Dämon ein „Weichei“ nennen! Das hast du jetzt davon!

Und während ich mich wieder aus dem Staub machte um wieder in die Hölle zurückzukehren, genoss ich ihren entsetzten Schrei, welcher noch Tage nachher in meinen Ohren herrlich klingelte...

dran bleiben, es geht noch weiter~~! *sing*